



Neues Auslandsschulgesetz passiert Bundesrat

Neues Auslandsschulgesetz passiert Bundesrat
Mit dem heutigen positiven Votum des Bundesrats hat das Gesetz über die Förderung Deutscher Auslandsschulen die letzte Hürde genommen. Das vom Deutschen Bundestag am 13. Juni 2013 verabschiedete Gesetz schafft erstmalig eine eigene gesetzliche Grundlage für die Förderung der Deutschen Auslandsschulen und soll diesen über einen neuen Förderanspruch mehr Planungssicherheit geben.
Am Auslandsschulwesen zeigt sich beispielhaft, was Bund und Länder in der Bildungspolitik bewegen können, wenn sie vertrauensvoll zusammenarbeiten, würdigte die Staatsministerin im Auswärtigen Amt, Cornelia Pieper, die Unterstützung des Bundesrates. Der Präsident der Kultusministerkonferenz, Stephan Dorgerloh, erklärte: Mit dem heutigen Tag sichern wir auf Dauer die Attraktivität der Deutschen Schulen im Ausland. Mit dem vorliegenden Gesetz wird auch das Deutsche Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz als vorrangiges Instrument der Förderung der deutschen Sprache im Ausland bestätigt. Bund und Länder kooperieren seit Jahrzehnten eng bei der personellen und finanziellen Förderung und der pädagogischen Betreuung der über 140 Deutschen Auslandsschulen und der fast 1.000 Schulen, die im Ausland das Deutsche Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD) anbieten. Im Zuge des Gesetzgebungsverfahrens hatten beide Seiten gemeinsam intensiv über die zukünftige Ausgestaltung der Auslandsschulförderung beraten.
Das Auslandsschulgesetz wird nach der Ausfertigung durch den Bundespräsidenten am 01. Januar 2014 in Kraft treten.
Auswärtiges Amt
Werderscher Markt 1
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 5000-2056
Telefax: 030-5000-3743
Mail: poststelle@auswaertiges-amt.de
URL: <http://www.auswaertiges-amt.de>

Pressekontakt

Auswärtiges Amt

10117 Berlin

auswaertiges-amt.de
poststelle@auswaertiges-amt.de

Firmenkontakt

Auswärtiges Amt

10117 Berlin

auswaertiges-amt.de
poststelle@auswaertiges-amt.de

Das Auswärtige Amt ist zuständig für die Pflege der Beziehungen zu anderen Staaten sowie zu den zwischen- und überstaatlichen Organisationen. Der Auswärtige Dienst versteht sich neben seiner Funktion als Gestalter der Außenpolitik als Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger, die deutsche Wirtschaft, das deutsche Kulturleben und für Parlamentarier und Regierungsvertreter aller Ebenen. Sein Dienstleistungsangebot ist für den Auswärtigen Dienst neben der klassischen Diplomatie zu seiner zweiten, tragenden Säule geworden: Es macht heute gut die Hälfte seiner Aktivitäten aus. So steht das Auswärtige Amt als modernes und aufgeschlossenes Dienstleistungsunternehmen weltweit seiner "Kundschaft", mit seinem Know-how und seinen Kontakten mit Rat und Tat zur Seite.